

Geräteverwendung

⚠ Dieser Geschirrspüler entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen.

Ein unsachgemäßer Gebrauch kann jedoch zu Schäden an Personen und Sachen führen.

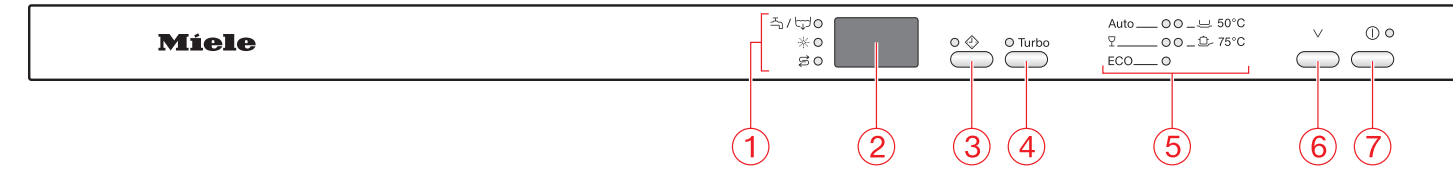
Lesen Sie den Montageplan und die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, bevor Sie diesen Geschirrspüler aufstellen und in Betrieb nehmen. Sie enthalten wichtige Hinweise für den Einbau, die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden an dem Geschirrspüler.

– Dieser Geschirrspüler ist für die Verwendung im Haushalt und in haushaltsähnlichen Aufstellumgebungen bestimmt.

– Dieser Geschirrspüler ist nicht für die Verwendung im Außenbereich bestimmt.

– Verwenden Sie den Geschirrspüler ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen zum Spülen von Haushaltsgeschirr. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

Bedienung



Bedienblende

1 Kontroll-/Mangelanzeigen

☹ / ☹ = Zulauf/Ablauf
☼ = Klarspüler
☹ = Salz

2 Zeitanzeige

Zeigt die Programmdauer und die verbleibende Restzeit nach dem Start eines Programmes an. Nähere Erläuterungen siehe folgenden Abschnitt.

3 Taste Startvorwahl mit Kontrollanzeige

Zum Festlegen eines zeitversetzten Programmstarts.

4 Taste Turbo mit Kontrollanzeige

Bewirkt die Verkürzung der Programmlaufzeit in den Programmen, in denen die Option wirksam ist.

5 Programmauswahl

Auto = Automatic
☼ = Fein
ECO = ECO
☼ 50°C = Leicht 50°C
☼ 75°C = Intensiv 75°C

6 Programmwahltaste

Zum Wählen des gewünschten Programms.

7 Taste Ein/Ausschalten

Zum Ein- und Ausschalten des Geschirrspülers.

Zeitanzeige

Vor einem Programmstart wird in der Zeitanzeige die voraussichtliche Dauer des angewählten Programms in Stunden und Minuten angezeigt. Während des Programmablaufs wird in der geöffneten Tür die verbleibende Restzeit bis zum Programmende angezeigt.

Die Angabe für die Programmdauer kann sich für das gleiche Programm ändern. Das ist u.a. von der Temperatur des einlaufenden Wassers, dem Regenerierzyklus, der Reinigersorte, der Geschirrmenge und der Verschmutzung des Geschirrs abhängig.

Wenn Sie ein Programm zum ersten Mal anwählen, wird ein Zeitwert angezeigt, der einer durchschnittlichen Programmdauer für Kaltwasser entspricht. Die Zeitwerte in der Programmübersicht entsprechen der Programmdauer bei Normbelastung und Normtemperaturen. Bei jedem Programmablauf korrigiert die Elektronik die Programmdauer entsprechend der Temperatur des einlaufenden Wassers und der Geschirrmenge.

Energie-Management

Der Geschirrspüler schaltet sich 10 Minuten nach der letzten Tastenbedienung oder dem Programmende selbständig aus, um Energie zu sparen.

Um den Geschirrspüler wieder einzuschalten, drücken Sie die Taste Ein/Ausschalten.

Während ein Programm oder die Startvorwahl abläuft oder wenn ein Fehler vorliegt, schaltet sich der Geschirrspüler nicht aus.

Betrieb

1. Salz einfüllen

Verwenden Sie nur spezielle, möglichst grobkörnige Regeneriersalze oder andere reine Siedesalze. Andere Salzarten können wasserunlösliche Bestandteile enthalten, welche eine Funktionsstörung des Enthärters verursachen.

■ Öffnen Sie die Tür.

■ Nehmen Sie den Unterkorb aus dem Spülraum und schrauben Sie den Deckel des Salzbehälters auf.

Bei jedem Öffnen läuft Wasser bzw. Salzsole aus dem Salzbehälter aus. Öffnen Sie ihn deshalb nur, um Salz nachzufüllen.

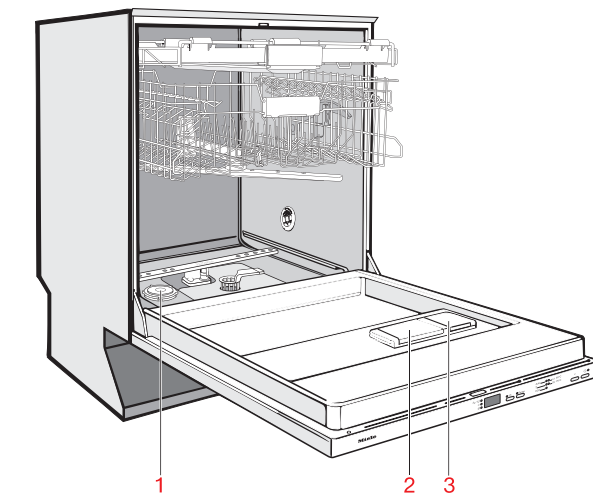
⚠ Reiniger zerstört die Enthärtungsanlage. Füllen Sie Reiniger (auch flüssigen Reiniger) nicht in den Salzbehälter.

■ Füllen Sie den Salzbehälter zunächst mit ca. 2 l Wasser. Nach der ersten Inbetriebnahme befindet sich immer genügend Wasser im Salzbehälter.

■ Setzen Sie den Einfülltrichter auf und füllen Sie dann so viel Salz in den Salzbehälter, bis er voll ist. Der Salzbehälter fasst je nach Salzart bis zu 2 kg.

■ Säubern Sie den Einfüllbereich von Salzresten und schrauben Sie anschließend den Deckel fest auf den Salzbehälter.

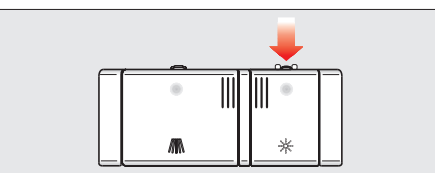
■ Starten Sie nach jedem Salzeinfüllen sofort das Programm "Fein" mit der Programmoption Turbo ohne Spülgut, damit eventuell übergelaufene Salzsole verdünnt und anschließend abgepumpt wird.



- 1 Salzbehälter
- 2 Zweikammer-Reinigerbehälter
- 3 Klarspülerbehälter

2. Klarspüler einfüllen

⚠ Füllen Sie nur Klarspüler für Haushaltsgeschirrspüler ein, auf keinen Fall Handspülmittel oder Reiniger. Sie zerstören damit den Klarspülerbehälter.



- Drücken Sie die Öffnungstaste am Deckel des Klarspülerbehälters in Pfeilrichtung. Die Klappe springt auf.
- Füllen Sie nur so viel Klarspüler ein, bis dieser in der Einfüllöffnung sichtbar wird.
- Schließen Sie die Klappe bis zum deutlichen Einrasten, da sonst Wasser während des Spülens in den Klarspülerbehälter eindringen kann.

■ Wischen Sie eventuell verschütteten Klarspüler gut ab, um eine starke Schaumbildung im folgenden Programm zu vermeiden.

3. Geschirr und Besteck einordnen

Entfernen Sie grobe Speisereste vom Geschirr. Vorspülen unter fließendem Wasser ist nicht erforderlich! Sie können jedes Geschirrtteil an jeder Stelle der Geschirrkörbe einräumen. Berücksichtigen Sie dabei aber bitte die nachfolgenden Hinweise:

■ Geschirr- und Besteckteile dürfen nicht ineinander liegen und sich gegenseitig abdecken.

■ Ordnen Sie das Geschirr so ein, dass alle Flächen vom Wasser umspült werden können. Nur dann kann es sauber werden!

■ Achten Sie darauf, dass alle Teile einen festen Stand haben.

■ Stellen Sie alle Hohlgefäße, wie Tassen, Gläser, Töpfe usw., mit den Öffnungen nach unten in die Körbe.

■ Stellen Sie hohe, schlanke Hohlgefäße, wie z. B. Sektkföten, nicht in die Ecken der Körbe, sondern in den mittleren Bereich. Dort werden sie von den Sprühstrahlen besser erreicht.

■ Stellen Sie Teile mit tiefem Boden möglichst schräg, damit das Wasser ablaufen kann.

■ Achten Sie darauf, dass die Sprüharme nicht durch zu hohe oder durch die Körbe ragende Teile blockiert werden. Führen Sie eventuell eine Drehkontrolle von Hand durch.

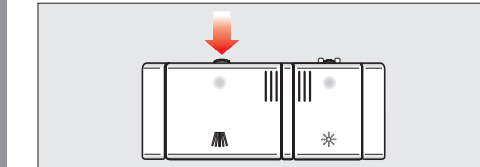
■ Achten Sie darauf, dass kleine Teile nicht durch die Streben der Körbe fallen. Legen Sie kleine Teile, z. B. Deckel, deshalb in die Besteckschublade oder den Besteckkorb (je nach Modell).

4. Reiniger einfüllen

⚠ Verwenden Sie nur Reiniger für Haushaltsgeschirrspüler.

■ Beachten Sie bei der Reinigerdosierung die Hinweise auf der Reinigerpackung.

■ Wenn nichts anderes angegeben ist, dosieren Sie einen Reinigertab oder je nach Verschmutzungsgrad des Geschirrs 20 bis 30 ml in Kammer II. Bei sehr stark verschmutztem Geschirr können Sie zusätzlich eine geringe Reinigermenge in Kammer I füllen.



■ Drücken Sie die Öffnungstaste am Reinigerbehälter. Die Behälterklappe springt auf.

Nach einem Programm ist die Behälterklappe geöffnet.

■ Füllen Sie den Reiniger in die Kammern und schließen Sie die Behälterklappe.

■ Schließen Sie auch die Reinigerpackung. Das Mittel könnte sonst verklumpen.

5. Geschirrspüler einschalten

■ Öffnen Sie den Wasserhahn, falls er geschlossen ist.

■ Öffnen Sie die Tür.

■ Prüfen Sie, ob sich die Sprüharme frei drehen lassen.

■ Schalten Sie den Geschirrspüler mit der Taste Ein/Ausschalten ein.

6. Programm wählen

■ Wählen Sie mit der Programmwahltaste die gewünschte Programmnummer.

Die Kontrollanzeige des gewählten Programms leuchtet.

In der Zeitanzeige wird die Dauer des angewählten Programms in Stunden und Minuten angezeigt.

7. Programmoption Turbo

Die Option Turbo bewirkt eine Verkürzung der Programmlaufzeit in den Programmen, in denen die Option wirksam ist.

■ Drücken Sie die Taste Turbo.

Die gewählte Option bleibt für alle Programme aktiv, bis Sie die Einstellung wieder ändern.

8. Startvorwahl

Sie können die Startzeit eines Programms einstellen, z. B. um Nachtstrom zu nutzen. Dafür können Sie die Startzeit zwischen 30 Minuten und 24 Stunden verzögern.

Bei einer Startverzögerung zwischen 30 Minuten und 9 Stunden 30 Minuten wird die Zeit in 30-Minuten-Schritten und darüber in Stunden-Schritten eingestellt.

■ Drücken Sie die Taste Startvorwahl. In der Zeitanzeige wird die Zeit angezeigt, die zuletzt als Startvorwahlzeit eingestellt wurde. Die Kontrollanzeige leuchtet.

■ Stellen Sie mit der Taste die gewünschte Startvorwahlzeit ein. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wird automatisch bis 24 Stunden hochgezählt.

Um wieder bei 0:30 Stunden zu beginnen, drücken Sie danach zweimal die Taste.

Die Zeit bis zum Programmstart wird zurückgezählt: oberhalb von 10 Stunden in Stunden-Schritten, unterhalb von 10 Stunden in Minuten-Schritten.

Nach Ablauf der eingestellten Zeit startet das gewählte Programm automatisch. In der Zeitanzeige wird die verbleibende Restzeit angezeigt und die Kontrollanzeige erlischt.

Betrieb

9. Programm starten

■ Starten Sie das Programm, indem Sie die Tür schließen. Das Programm startet.

Brechen Sie ein Programm, wenn überhaupt, nur in den ersten Minuten des Programmablaufs ab. Wichtige Programmschritte könnten sonst ausfallen.

10. Programmende

Am Ende eines Programms ertönen bei geschlossener Tür die Signaltöne.

■ Öffnen Sie die Tür. In der Zeitanzeige wird eine 0:00 angezeigt.

Solange die Kontrollanzeige des Programms noch blinkt, ist das Programm noch nicht beendet. Schließen Sie die Tür wieder, damit das Programm zu Ende abläuft.

Das Trocknungsgebläse läuft gegebenenfalls nach dem Programmende noch einige Minuten weiter.

■ Sie können jetzt das Geschirr ausräumen.

⚠ Um Beschädigungen empfindlicher Arbeitsplattenkanten durch Wasserdampf zu vermeiden, öffnen Sie die Tür nach Programmende entweder ganz (auf keinen Fall nur anlehnen) oder lassen Sie sie bis zum endgültigen Ausräumen des Geschirrs geschlossen.

11. Ausschalten

Nach dem Programmablauf:

■ Öffnen Sie die Tür.

■ Sie können den Geschirrspüler jederzeit mit der Taste Ein/Ausschalten ausschalten. Schalten Sie den Geschirrspüler während eines laufenden Programms aus, wird das Programm abgebrochen.

Auch eine laufende Startvorwahl können Sie auf diese Weise abbrechen.

12. Geschirr ausräumen

Heißes Geschirr ist stoßempfindlich! Lassen Sie es deshalb nach dem Ausschalten so lange im Geschirrspüler abkühlen, bis Sie es gut anfassen können.

Wenn Sie die Tür nach dem Ausschalten ganz öffnen, kühlt das Geschirr schneller ab.

Räumen Sie zuerst den Unterkorb, dann den Oberkorb und zum Schluss die Besteckschublade (falls vorhanden) aus.

So vermeiden Sie, dass Wassertropfen vom Oberkorb oder von der Besteckschublade auf das Geschirr im Unterkorb fallen.

Betrieb

Programm unterbrechen

Das Programm wird unterbrochen, sobald Sie die Tür öffnen.

Wenn Sie die Tür wieder schließen, läuft das Programm nach einigen Sekunden an der Stelle weiter, an der es unterbrochen wurde.

⚠ Wenn das Wasser im Geschirrspüler heiß ist, besteht Verbrühungsgefahr! Öffnen Sie die Tür deshalb, wenn überhaupt, sehr vorsichtig. Bevor Sie die Tür wieder schließen, lehnen Sie sie ca. 20 Sek. nur an, damit ein Temperaturausgleich im Spülraum stattfinden kann. Danach drücken Sie die Tür bis zum Einrasten des Türverschlusses an.

Programm wechseln

Ist die Klappe des Reinigerbehälters bereits geöffnet, wechseln Sie das Programm nicht mehr.

Wenn ein Programm bereits gestartet ist, können Sie das Programm folgendermaßen wechseln:

■ Öffnen Sie die Tür.


■ Schalten Sie den Geschirrspüler mit der Taste Ein/Ausschalten aus.

■ Schalten Sie den Geschirrspüler mit der Taste Ein/Ausschalten wieder ein.

■ Wählen Sie das gewünschte Programm und starten Sie es, indem Sie die Tür schließen.

Reiniger-Agent

Um ein optimales Spülergebnis zu erzielen, passt der Geschirrspüler die Programmabläufe automatisch an die verwendete Reinigersorte an. Je nach Programm können sich dabei die Laufzeit und der Energieverbrauch geringfügig verändern.

Geschirr	Speiserückstände	Programmeigenschaften	Programm	Reiniger	
				Kammer I ²⁾	Kammer II ²⁾
gemischtes, unempfindliches Geschirr	alle haushaltsüblichen Speiserückstände	variabler, sensorgesteuerter Ablauf verkürzter Ablauf	Automatic +Turbo		25 ml oder 1 Tab
temperaturempfindliche Gläser und Kunststoffe	frische, wenig haftende Speiserückstände	Ablauf mit Glaspflege verkürzter Ablauf	Fein  +Turbo		20 ml oder 1 Tab
gemischtes Geschirr	normale, leicht angetrocknete Speiserückstände	wasser- und energiesparender Ablauf verkürzter Ablauf	ECO +Turbo		25 ml oder 1 Tab
Töpfe, Pfannen, unempfindliches Porzellan und Besteck	eingebrannte, stark haftende, stark angetrocknete, stärke- oder eiweißhaltige ¹⁾ Speiserückstände	durchschnittliche Programmwerte verkürzter Ablauf	Leicht 50 °C +Turbo		25 ml oder 1 Tab
		maximale Reinigungsleistung	Intensiv 75 °C +Turbo	10 ml	25 ml oder 1 Tab

¹⁾ Stärkehaltige Speiserückstände können z. B. durch Kartoffeln, Nudeln, Reis oder Eintöpfe entstehen. Eiweißhaltige Speiserückstände können durch gebratenes Fleisch, Fisch oder Eier oder bei Aufläufen entstehen.

²⁾ Siehe Gebrauchsanweisung, Kapitel "Reiniger".

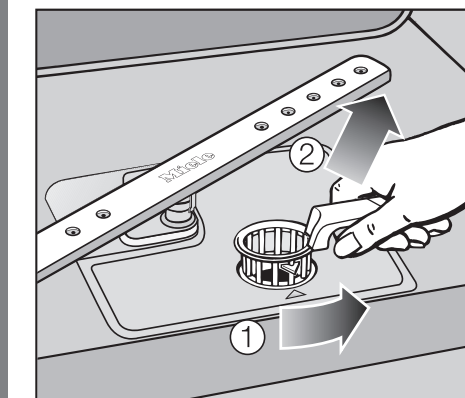
Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa alle 4 - 6 Monate) den Gesamtzustand Ihres Geschirrspülers. Das hilft, Störungen zu vermeiden, bevor sie auftreten.

⚠ Alle Oberflächen sind kratzempfindlich. Alle Oberflächen können sich verfärben oder verändern, wenn sie mit ungeeigneten Reinigungsmitteln in Berührung kommen.

Siebe reinigen

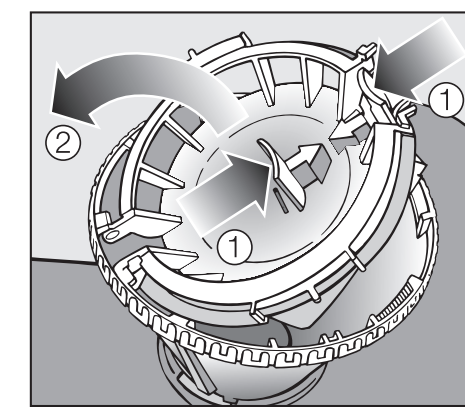
⚠ Ohne Siebe darf nicht gespült werden!

- Öffnen Sie die Tür.
- Schalten Sie den Geschirrspüler aus.



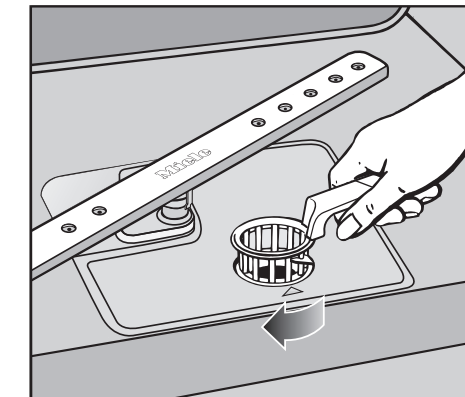
- Drehen Sie den Griff nach hinten und entriegeln Sie die Siebkombination ①.
- Nehmen Sie die Siebkombination heraus ②, entfernen Sie grobe Schmutzteile und spülen Sie das Sieb unter fließendem Wasser gut ab. Benutzen Sie zum Säubern eventuell eine Spülbürste.

⚠ Achten Sie darauf, dass dabei keine groben Schmutzteile in das Umwälzsystem gelangen und dieses verstopfen.



Zum Säubern der Siebinnenseite müssen Sie den Verschluss öffnen:

- Drücken Sie dazu die Griffmulden in Pfeilrichtung zusammen ① und öffnen Sie den Verschluss des Siebes ②.
- Reinigen Sie alle Teile unter fließendem Wasser.
- Schließen Sie danach den Verschluss, sodass die Verriegelung einrastet.



- Legen Sie die Siebkombination so ein, dass sie glatt am Spülrumboden anliegt.
- Drehen Sie dann den Griff von hinten nach vorn, bis die Pfeilspitzen aufeinander zeigen, um die Siebkombination zu verriegeln.

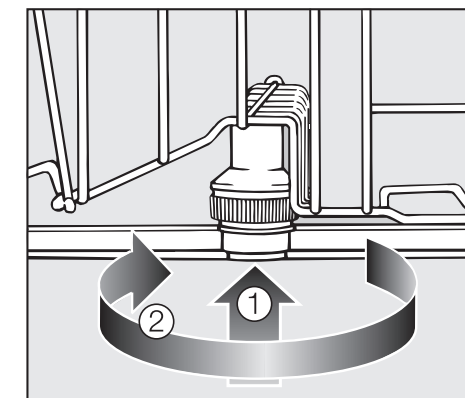
⚠ Die Siebkombination muss sorgfältig eingesetzt und verriegelt sein. Sonst können grobe Schmutzteile in das Umwälzsystem gelangen und dieses verstopfen.

Sprüharme reinigen

Speisereste können sich in den Düsen und der Lagerung der Sprüharme festsetzen. Sie sollten die Sprüharme deshalb regelmäßig (etwa alle 4 - 6 Monate) kontrollieren.

- Öffnen Sie die Tür.
- Schalten Sie den Geschirrspüler aus. Nehmen Sie die Sprüharme folgendermaßen ab:

- Ziehen Sie die Besteckschublade (falls vorhanden) heraus.
- Drücken Sie den **oberen** Sprüharm hoch, damit die innere Verzahnung einrastet, und schrauben Sie ihn ab.



- Drücken Sie den **mittleren** Sprüharm hoch ①, damit die Verzahnung einrastet, und schrauben Sie ihn ab ②.
- Ziehen Sie den Unterkorb heraus.

Was tun, wenn...

Sie können die meisten Störungen und Fehler, zu denen es im täglichen Betrieb kommen kann, selber beheben. In vielen Fällen können Sie Zeit und Kosten sparen, da Sie nicht den Kundendienst rufen müssen.

Das Kapitel "Was tun, wenn..." in der Gebrauchsanweisung soll Ihnen dabei helfen, die Ursachen einer Störung oder eines Fehlers zu finden und zu beseitigen. Beachten Sie jedoch:

- ⚠ Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Reparaturen an Elektrogeräten dürfen daher nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.

Sieb im Wasserzulauf reinigen

Zum Schutz des Wassereinflaufventils ist in der Verschraubung ein Sieb eingebaut. Ist das Sieb verschmutzt, so läuft zu wenig Wasser in den Spülräum.

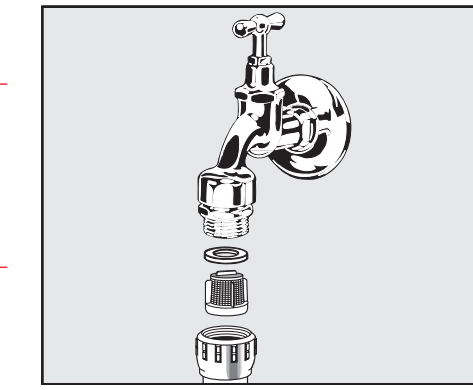
⚠ Das Kunststoffgehäuse des Wasseranschlusses enthält ein elektrisches Ventil. Tauchen Sie das Gehäuse daher nicht in Flüssigkeiten.

Empfehlung

Enthält das Wasser erfahrungsgemäß viele wasserunlösliche Bestandteile, empfehlen wir Ihnen, einen großflächigen Wasserfilter zwischen dem Wasserhahn und der Verschraubung des Sicherheitsventils einzusetzen. Diesen Wasserfilter erhalten Sie bei einem Miele Fachhändler oder dem Miele Werkkundendienst.

Zum Reinigen des Siebes:

- Trennen Sie den Geschirrspüler vom Netz. Öffnen Sie dazu die Tür und schalten Sie den Geschirrspüler mit der Taste ① aus.
- Ziehen Sie dann den Netzstecker.
- Schließen Sie den Wasserhahn.
- Schrauben Sie das Wassereinflaufventil ab.



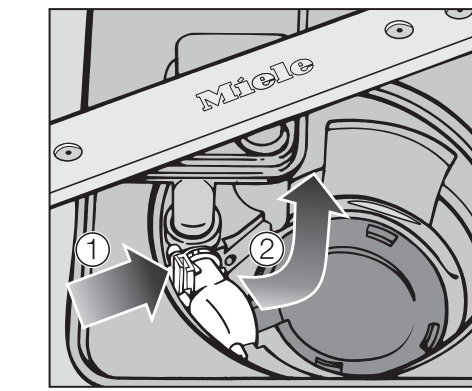
- Nehmen Sie die Dichtungsscheibe aus der Verschraubung.
- Ziehen Sie das Sieb mit einer Kombi- oder Spitzzange heraus und reinigen Sie es.
- Setzen Sie Sieb und Dichtung wieder ein. Achten Sie dabei auf einwandfreien Sitz.

- Schrauben Sie das Wassereinflaufventil an den Wasserhahn. Dabei dürfen Sie die Verschraubung nicht verkanten.
- Öffnen Sie den Wasserhahn. Sollte Wasser austreten, haben Sie die Verschraubung eventuell nicht fest genug angezogen oder verkantet angeschraubt.
- Setzen Sie das Wassereinflaufventil gerade auf und schrauben Sie es fest.

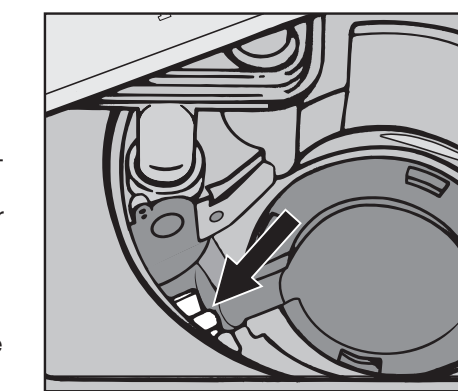
Ablaufpumpe und Rückschlagventil reinigen

Steht Wasser im Spülräum, nachdem ein Programm beendet ist, wurde das Wasser nicht abgepumpt. Ablaufpumpe und Rückschlagventil können durch Fremdkörper blockiert sein. Sie können die Fremdkörper leicht entfernen.

- Trennen Sie den Geschirrspüler vom Netz. Öffnen Sie dazu die Tür und schalten Sie den Geschirrspüler mit der Taste ① aus.
- Ziehen Sie dann den Netzstecker.
- Nehmen Sie die Siebkombination aus dem Spülräum (siehe Kapitel "Reinigung und Pflege, Siebe reinigen").
- Schöpfen Sie das Wasser mit einem kleinen Gefäß aus dem Spülräum.



- Drücken Sie die Verriegelung des Rückschlagventils nach innen ①.
- Kippen Sie das Rückschlagventil nach innen, bis es sich entnehmen lässt ②.
- Spülen Sie es unter fließendem Wasser gut aus und entfernen Sie alle Fremdkörper aus dem Rückschlagventil.



Unter dem Rückschlagventil befindet sich die Ablaufpumpe (Pfeil).

- Entfernen Sie vorsichtig alle Fremdkörper aus der Ablaufpumpe (Glassplitter sind besonders schlecht zu sehen). Drehen Sie zur Kontrolle das Laufrad der Ablaufpumpe von Hand. Das Laufrad lässt sich dabei nur ruckartig drehen.
- Setzen Sie das Rückschlagventil sorgfältig wieder ein.

⚠ Die Verriegelung muss unbedingt einrasten!

⚠ Reinigen Sie die Ablaufpumpe und das Rückschlagventil vorsichtig, damit Sie keine empfindlichen Bauteile beschädigen.

Kurzgebrauchsanweisung Geschirrspüler



Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung des Geschirrspülers vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und den Montageplan und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.